Von Bad Harzburg auf den Harzer-Hexen-Stieg 2023

Wandern ohne Gepäck - Individuelle Streckenwanderung
4 Etappen - 5 Übernachtungen - 74 km

Übersicht über die Tour

1. Tag:	**Anreise und Übernachtung in Bad Harzburg**	
2. Tag:	Bad Harzburg - Brocken - Schierke	**22 km**
3. Tag:	Schierke-Rübeland Bus nach Hasselfelde	**23 km**
4. Tag:	Bus nach Rübeland Rübeland-Treseburg	**19 km**
5. Tag:	Treseburg - Thale oder Quedlinburg	**10 km**
6. Tag:	**Heimreise**	

Wegbeschreibung

1. Etappe: **Bad Harzburg - Schierke** **ca. 22 km (+950Hm / -620Hm)**

Von Bad Harzburg geht es auf dem Teufelsstieg bergauf Richtung Brocken. Kurz hinter der Nationalpark-Waldgaststätte Molkenhaus folgt ein kurzer Abstieg in das Eckertal. Weiter geht es an der Ecker entlang, vorbei an einem besonders geschützten Schluchtwald-Biotop, in Richtung Süden zur Eckertal-Sperrmauer. Über die Eckertal-Staumauer und vorbei an der Rangerstation Scharfenstein erreichen Sie schließlich den Kolonnenweg, der Sie direkt und immer steiler werdend, vorbei an der Hermannsklippe, der Bismarckklippe und über den Kleinen Brocken auf den Gipfel des Brockens führt. Die atemberaubende Fernsicht entschädigt für die Mühen des Aufstiegs. Auf dem Weg vom Brocken hinab (Brockenchaussee, Glashüttenweg) besteht die Möglichkeit eine Vielzahl von Klippen mit teilweise grandiosem Fernblick zu erklimmen (Brockenkinder, Kapellenklippen, Ahrensklint). Vom Ahrensklint folgen Sie dem Pfarrstieg hinab nach Schierke.

Übernachtungsort: Schierke

2. Etappe: **Schierke - Rübeland** **ca. 23 km (+380Hm / -580Hm)**

Zurück auf dem Harzer-Hexen-Stieg erreichen Sie an der Klippe Trudenstein vorbei, den 1898 errichteten Bahnhof Drei Annen Hohne, Trennungsbahnhof von Harzquerbahn und Brockenbahn. Weiter geht es auf schönen Waldwegen vorbei an der Überleitungssperre Königshütte in den Bereich des "neuen Bergbaus" (Kalksteinabbau). Sie wandern hinauf zum Aussichtspunkt Hoher Kleef. Von dort hat man einen herrlichen Blick über das Etappenziel Rübeland mit seinen sehenswerten Tropfsteinhöhlen.

Übernachtungsort: Hasselfelde

3. Etappe: **Rübeland - Treseburg** **ca. 19 km (+350Hm / -480Hm)**

Über verschlungene und idyllische Wald- und Wiesenwege geht es durch das Gebiet des "alten Bergbaus" mit einer Vielzahl geologischer Besonderheiten. Vorbei an der Talsperre Wendefurth und durch das Mühlental führt Sie der Weg nun allmählich in die ersten Windungen des Bodetals. An der Falkenklippe vorbei (Aussichtspunkt) ist Treseburg erreicht.

Übernachtungsort: Treseburg

4. Etappe: **Treseburg - Thale** **ca. 10 km (+150Hm / -260Hm)**

In Treseburg beginnt der Einstieg in das Bodetal auch „Grand Canyon des Nordens“ genannt. Der naturbelassene Wanderweg führt vorbei an zum Teil 250 m hohen Granitwänden, linker Hand immer die Bode. Der Aussichtspunkt „Langer Hals“ bietet einen Ausblick auf gegenüberliegende 200 m hohe Granitwände. Dann wird der brodelnde Bodekessel erreicht und danach die Teufelsbrücke gequert. Zum Abschluss bieten sich Aufstiege (oder Fahrten mit Kabinenbahn/Sessellift) auf den Hexentanzplatz oder die Rosstrappe an, von denen man zum Ausklang der Wanderung wunderbare Blicke zurück über das Bodetal werfen kann.

Übernachtungsort: Thale / Quedlinburg

Preise

Preis pro Person:

ab 4 Personen	im Doppelzimmer:	**465,- €**	im Einzelzimmer:	**550,- €**
ab 2 Personen	im Doppelzimmer:	**515,- €**	im Einzelzimmer:	**600,- €**
1 Person			im Einzelzimmer:	**715,- €**

Enthaltene Leistungen:

- 5 Übernachtungen mit Frühstück
- Kurtaxen
- Lunchpakete für die Wanderetappen
- Gepäcktransport (2 Gepäckstücke je max. 20 kg pro Person)
- SOS-Wanderhilfe
- Rücktransfer am Morgen des Abreisetages zum Startort
- Wanderkarte, Wandernadel, Wanderurkunde
- auf Wunsch gpx-Daten

Hinzubuchbare Leistungen:

Zusatzübernachtungen sind in allen Orten buchbar, Preis auf Anfrage
besonders empfehlenswert:
- Quedlinburg, UNESCO Weltkulturerbe
- Schierke, Ausflüge mit der Harzer Schmalspurbahn z.B. nach Wernigerode

In Quedlinburg ist gegen Aufpreis eine Übernachtung im Wellness- oder Romantikhotel möglich.

Weitere Informationen

Anreise täglich möglich.

Diese Wanderreise ist buchbar von April (frühestes Anreisedatum: 01.04.2023) bis Ende Oktober. Bitte beachten Sie, dass bis in den April hinein noch Schnee liegen kann.

Diese Reise ist nicht barrierefrei und somit für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Ihr PKW kann während Ihrer Wanderung in Bad Harzburg auf kostenlosen öffentlichen Parkplätzen in der Nähe des Hotels stehen bleiben.

Die letzte Übernachtung ist je nach Wunsch und Verfügbarkeit in Thale oder Quedlinburg (Weltkulturerbe) möglich. Bei Übernachtung in Quedlinburg fahren Sie ab Bahnhof Thale mit der Bahn (stündliche Abfahrt, Fahrzeit ca. 11 min) nach Quedlinburg.

Sehenswertes

Bad Harzburg:
Ruine Harzburg auf dem Burgberg: Auf einem Rundweg durch die Ruine der Harzburg (erbaut 1065 bis 1068) können Sie die Geschichte von Heinrich IV. und Otto IV. erwandern.

Baumwipfelpfad (auf bis zu 26 Metern Höhe durch die alten Baumkronen des Kalten Tals)

Brocken:
Brockenhaus (Ausstellung rund um den Brocken)
Brockengarten (ca. 1.800 Pflanzen aus alpinen Regionen)

Drei Annen Hohne:
Naturerlebniszentrum HohneHof

Rübeland:
Baumannshöhle (entdeckt 1536, größte deutsche Schau-Tropfsteinhöhle)
Hermannshöhle (entdeckt 1866, einzigartige Kristallkammer)

Wendefurth:
Rappbode-Talsperre (größte Talsperre in Norddeutschland)
Wallrunning („Laufen Sie die Staumauer herunter“)
Megazipline (Doppelseilrutsche, 1.000 m Länge, 120 Hm)
Hängebrücke Titan (Länge 458 m)

Thale:
Hexentanzplatz (erreichbar mit Kabinenbahn, teilw. mit Glasboden)
Rosstrappe (erreichbar mit Sessellift)
DDR-Museum (Wohn- und Alltagskultur in der DDR)

Quedlinburg:
UNESCO-Weltkulturerbe (über 2000 Fachwerkhäuser)
Stiftskirche St. Servatius mit Domschatz auf dem Schlossberg
Lyonel-Feiniger-Galerie (Werke des dt.-amerik. Künstlers, einziges Feiniger-Museum in Europa)

Wir würden uns freuen, Sie im Harz begrüßen zu dürfen!

W a n d e r n i m H a r z
Sieben Linden 25
38640 Goslar
info@wandern-im-harz.de
www.wandern-im-harz.de
05321 / 689 66 00

täglich (auch sonn- und feiertags) von 8:00 bis 19:30 für Sie erreichbar